PROJEKTFONDS INNENSTÄDTE BELEBEN

Förderkritierien

Förderkritier	ien	
1. Beitrag zur l	Belebung der Innenstadt	
Hoch	Mit dem Projekt werden deutlich erkennbare Wirkungen auf die Innenstadt erzielt. Das Projekt fördert die Belebung der Innenstadt im hohem Maße.	8
wenig bis gering	g Die Wirkungen des Projekts sind nur mittelbar. Die Belebung der Innenstadt wird durch das Projekt nur im geringen Maße gefördert.	4
kein	Das Projekt hat nur minimale Auswirkungen auf die Innenstadt.	0
2. Beitrag zur ı	regionalen Wertschöpfung	
Erheblich	Es werden regionale Wertschöpfungsgewinne über eine Wertschöpfungskette oder über eine Breite zu gewinnender regionaler Geschäftspartner erwartet. Das Projekt trägt ganz erheblich zu einer hohen Wahrnehmung der Region bei.	4
Erkennbar	Regionale Wertschöpfung wird ersichtlich erzielt.	2
Weder, noch	Es können keine regionalen Wertschöpfungen abgleitet werden.	0
3 Nachhaltigk	eit und Klimaschutz	
Hoch	Das Projekt ist auf eine längerfristige Wirkung ausgelegt. Mit dem Projekt werden maßgebliche Beiträge zum Klimaschutz zu erreichen sein.	4
wenig	Das Projekt ist eher kurzfristig ausgerichtet und erzielt zumindest ansatzweise Klimaeffekte.	2
neutral	Das Projekt erzielt nur eine kurzfristige Wirkung. Klimawirksame Effekte sind nicht oder kaum zu erwarten.	0
4 lancardiana		
4. Innovations Hoch	Das Projekt strahlt mit seinen Inhalten und Wirkungen deutlich auf die Innenstadt aus und motiviert auch andere Akteure, sich an diesem	4
	Beispiel zu orientieren.	•
Mittel	Mit dem Projekt werden motivierende Kräfte ausgelöst, die dazu beitragen, sich mit vergleichbaren Aufgaben auseinanderzusetzen.	2
Gering	Das Projekt strahlt nicht oder kaum auf andere Akteure in der Innenstadt aus.	0
5. Bürgerscha	itliches Engagement	
Umfassend	Mit dem Projekt werden umfassende Potenziale einer bürgerschaftlichen Beteiligung ausgelöst bzw. werden dafür gute Voraussetzungen geschaffen.	4
Nur begrenzt	Über das Projekt wird oder kann ein bürgerschaftliches Engagement ausgelöst werden	2
Kein	Das Projekt trägt nicht erkennbar dazu bei, dass darüber ein weiteres bürgerschaftliches Engagement ausgelöst werden kann.	0
	Ansatz (Barrierefrei / Inklusion)	
Hoch	Mit dem Projekt werden deutlich erkennbare bzw. auch gut nach außen kommunizierbare integrative Wirkungen erzielt (technische Vorrichtungen, Verhaltensmaßnahmen, Serviceangebote, geschultes Personal, verbesserter barrierefreier Zugang etc)	4
wenig bis gering	g Es wird ansatzweise oder auch für Teilbereiche eine integrative Wirkung erzielt	2
Kein	Das Projekt erzielt keinen integrativen Ansatz bzw. es kann aufgrund seiner Ausrichtung keine integrativen Ansätze bewirken.	0

7. Öffentlicher Nutzen		
	Mit dem Projekt wird ein hohes Maß an öffentlichem Nutzen erzielt (Gemeinwirtschaftliche Wirkungen stehen im Vordergrund, der Nutzen des Projekts kommt einer Vielzahl von Akteuren in der Gesellschaft zugute).	4
	Das Projekt ist in der Lage, einen gewissen öffentlichen Nutzen zu erzielen	2
Kein	Über das Projekt wird kein öffentlicher Nutzen erzielt.	0